

Nachrichten - Tipps - Termine



- **Angesurft + Angeklickt**

WärmeCheck: Dank staatlicher Förderung ist die Durchführung des hydraulischen Abgleichs so lukrativ wie nie. Testen Sie jetzt in wenigen Minuten, wie schnell sich ein hydraulischer Abgleich für Sie rechnet. Und: Sichern Sie sich die 30 % Zuschuss vom Staat. [Zum WärmeCheck](#)



Sterben unsere Insekten? In der Sendung „Warum die Insekten sterben“ vom 16. Mai 2017 erklärt die Sendung *Faszination Wissen* die Gründe und besonders auch die dramatischen Konsequenzen des zunehmenden Insektensterbens. [Hier zur Sendung](#)

- **Tipps + Tricks**

Grünabfälle – So aber nicht! Im Sommer fallen vermehrt Gartenabfälle an. Beim Entsorgen ist jedoch die schnelle Lösung nicht immer die beste. Wer diese Stoffe wie z. B. Rasenschnitt zu entsorgen hat, darf sie natürlich nicht einfach über den Zaun auf das Nachbargrundstück kippen. Sie müssen über die Komposttonne entsorgt oder auf dem eigenen Grundstück kompostiert werden. Das sagt die Gütersloher Abfallsatzung. Wichtig dabei: So wie beim Foto rechts vom Juni 2017 irgendwo in Gütersloh sieht keine ordnungsgemäße Kompostierung aus, ein Ordnungswidrigkeitsverfahren kann die Folge sein.



- **Umweltschutz für junge Leute**

Faszination Schmetterling: Die Umweltberatung der Stadt Gütersloh hat im Rahmen des Projekts *Faszination Schmetterling* nach den Osterferien mit 20 Grundschulklassen in Gütersloh Schmetterlinge gezüchtet. Dafür bekamen die Schulen nicht nur eine Menge Informationsmaterial, sondern auch ein Zucht-Set für Distelfalter. Dieser Schmetterling bietet sich ganz besonders für so ein Projekt an, da er eine kurze Entwicklungszeit hat. Es ließ sich dann beobachten, wie die Raupe wuchs und zu einem Schmetterling wurde. Während sich die Raupe entwickelte, wurde das Projekt auch von der Schule begleitet, so wurden beispielsweise im Deutschunterricht Gedichte über Schmetterlinge geschrieben oder in Mathematik das Thema Symmetrie behandelt. Zusätzlich besuchte die Umweltpädagogin Christiane Pfingst jede Grundschulklasse für zwei Unterrichtsstunden und besprach mit den Kindern die Entwicklung der Schmetterlinge. Sie hält das Thema besonders geeignet für Schulen, da es in vielen Fächern aufgegriffen werden kann. Die Resonanz auf die Premiere ist so positiv, dass Umweltberaterin Gisela Kuhlmann das Schmetterlingsprojekt auch im nächsten Jahr wieder für Schulklassen anbieten möchte. Weitere Informationen: www.schmetterlinge.guetersloh.de



- **Kurz erklärt – Umweltwissen**

Auf der Suche nach Kammmolchen: Die Kammmolche gehören zu der Familie der Salamander und gelten in ihrem Bestand als gefährdet. Daher sind sie nach der Bundesartenschutzverordnung europaweit besonders geschützt. Aus diesem Grund werden in den nächsten drei Jahren mit dem Einverständnis heimischer Bauern an Tümpeln in einem Naturschutzgebiet Reusen aufgestellt, in denen die Amphibien für kurze Zeit festgehalten werden, um sie zählen zu können. So lässt sich der Bestand erfassen und auf dieser Grundlage können Schutzmaßnahmen für die Kammmolche ergriffen werden. Der Kammmolch ist auch als Wasserdraube bekannt, weil die Männchen auf der Brautschau mit einem bunten, beeindruckenden Rückenkamm glänzen. Ausgewachsen wird der Kammmolch bis zu 15 Zentimeter lang und bis zu 18 Jahre alt. Die größten Probleme des Kammmolches sind menschlicher Natur: Straßenverkehr, Einsatz von Düngemittel oder Verlust von Lebensräumen. Naturkundige können ihnen bekannte Standorte melden: Biostation, Tel. 0 52 09 / 98 01 01



Foto B. Thiesmeier

- **Daten – Zahlen – Fakten**

Gütersloher Steinkäuze im Aufwind: Bei unserer kleinsten Eule hat die „Volkszählung“ im Frühjahr ein sehr erfreuliches Ergebnis erbracht. Mindestens 27 Reviere umfasst die Population der Steinkäuze im Stadtgebiet von Gütersloh, das ist ein weiteres Plus gegenüber der letzten Zählung vor drei Jahren. Vor 20 Jahren hatte das Umweltamt in Absprache mit der Biostation damit begonnen, dem damals sehr kleinen Steinkäuz-Bestand von ca. vier Paaren durch spezielle Niströhren zu helfen. Die Bestandszunahme vor allem in den letzten zehn Jahren ist ein echtes Erfolgserlebnis für alle Beteiligten, zu denen auch etliche Ehrenamtliche sowie die Zivildienstleistenden und Bundesfreiwilligen des Umweltamtes zählen.



Foto: Andreas Schäfferling

- **Gelesen – Gehört – Gesehen**

Tolles Programm – Faire Wochen in Gütersloh – 15.-29. September: Ob Kinofilm, Rabatte im Eine-Welt-Laden, Ausstellung im Städtischen Gymnasium, Kleidertausch auf dem Wochenmarkt / Berliner Platz, Vorträge und Probieraktionen des Gütersloher Stadtkaffees oder fair gehandelte Gewürze vom Weltladen Friedrichsdorf. Ein tolles Programm erwartet alle Interessierten in den diesjährigen Fairen Wochen in Gütersloh.



Mehr dazu: www.fairtrade.guetersloh.de oder Gisela Kuhlmann, Tel. 82 20 88

Sie wollen mehr Bienen und Schmetterlinge in Ihren Garten locken?



Mit dem VHS-Programm 2017 / 2018 wird die Veranstaltungsreihe *Lebendige Gärten* fortgeführt, die die Umweltberatung Gütersloh in Kooperation mit der Volkshochschule organisiert. In interessanten und anschaulichen Vorträgen werden Tipps und Hinweise für die Gartenpraxis gegeben. Im Herbst startet die Reihe mit einem Kräuterspaziergang entlang der Dalke und einem Vortrag zum Stadtkern.

Mehr dazu: www.vhs-gt.de oder www.umweltberatung.guetersloh.de

- **Neuigkeiten in Kürze**

Umzug des Fachbereiches Umweltschutz: Der städtische Fachbereich Umweltschutz ist nach Abriss des alten Gebäudes und Neubau durch die Sparkasse ab Ende September wieder am alten Standort zurück. Zugang zu den Büros im ersten Stock ist an der Friedrich-Ebert-Straße 54, Ecke Eickhoffstraße. Unverändert bleibt: www.umwelt.guetersloh.de



- **Neu aufgelegt**

Gütersloher Energieaktionstage: Das Faltblatt für die *Energieaktionstage 2017 – Zweites Halbjahr* mit zahlreichen Angeboten zum Energiesparen und Klimaschutz ist verteilt worden. Wir freuen uns, wenn Sie die Veranstaltungen besuchen. Informationen und aktuelle Angebote: Bernd Schüre bzw. Andrea Flötotto, Tel. 0 52 41 - 82 20 89 bzw. 82 22 50 oder www.klimaschutz.guetersloh.de



- **Termine + Veranstaltungen**

Fernwärme verbindet: Am 26. Oktober findet eine Busexkursion nach Lemgo statt. Der Treffpunkt ist das Theater Gütersloh. Abfahrt ist um 14.00 Uhr, Rückkehr bis 19.00 Uhr. Die Stadtwerke Lemgo GmbH stellen den Aufbau ihres Netzes mit Eigenerzeugungen, Power-to-heat, Integration von Insellösungen sowie ihre Ziele zum Netzausbau vor. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich: Andrea Flötotto, Tel. 0 52 41 - 82 22 50, andrea.floetotto@guetersloh.de und Helmut Hentschel, Tel. 0 52 41 - 82 21 29, helmut.hentschel@guetersloh.de

KlimaTisch-Messe: Am 24. September von 10.00-18.00 Uhr findet im Baufachzentrum Fretthold, Hülsbrockstraße 31, 33334 Gütersloh, die KlimaTisch-Messe mit über 50 Ausstellern statt. Es geht um Themen wie zukunftsorientierte Dämmstoffe und Bauelemente und das Speichern und Erzeugen von Wärme und Strom aus erneuerbaren Energien. 14 Kurzvorträge liefern Hintergrundinformationen u. a. zu Finanzdienstleistungen, Elektrofahrzeugen und die dafür erforderliche Ladeinfrastruktur.



Energieberatung mit Bernd Ellger: Am 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember finden unter dem Motto *Haus sanieren – Energie sparen* kostenlose und anbieterneutrale Beratungsgespräche statt. Themen sind u. a. Wärmedämmung, Heizungssanierung oder Strom sparen. Die halbstündigen Termine müssen vorab mit Bernd Ellger unter Tel. 01 63 – 8 18 42 70 vereinbart werden. Die Beratungsgespräche finden in den Räumen des Fachbereiches Umweltschutz im Gütersloher Rathaus statt.



Impressum

Der Newsletter wird über einen E-Mail-Verteiler versendet. Gern dürfen Sie den Newsletter weitergeben. Bitte teilen Sie uns per E-Mail mit, wenn Sie aus dem Verteiler gelöscht werden möchten oder andere Interessierte kennen. Anregungen, Kritik, interessante Informationen und Wünsche sind ausdrücklich erwünscht. Hinweis: Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte externer Links. Hierfür sind ausschließlich die Betreiber verantwortlich.

Herausgeber: Stadt Gütersloh, Fachbereich Umweltschutz, Siegfriedstraße 30, 33332 Gütersloh
Internet: www.umwelt.guetersloh.de
Facebook: www.facebook.com/pages/Stadt-Guetersloh-Fachbereich-Umweltschutz
Ansprechpersonen und Redaktion: Andrea Flötotto bzw. Bernd Schüre, Tel. 05241-822250 bzw. 822089
E-Mail-Anschriften: andrea.floetotto@guetersloh.de bzw. bernd.schuere@guetersloh.de